

21. Dezember 2021

Mit dem Rucksack unterwegs

Kurz vor den Winterferien haben die Rucksack Gruppen noch einmal Ausflüge gemacht. Manche Ausflüge waren mit Kindern. Andere Ausflüge waren nur innerhalb der Elterngruppen. Wir haben bedächtig gebaut und gemalt und dann wieder eifrig erzählt. Es war sehr schön, schaut selbst!





17. Dezember 2021

Wir sagen Dankeschön!

Wir freuen uns sehr über die Förderung der Deutschen PostcodeLotterie, die es uns in diesem Jahr ermöglicht hat für die Familien, die an unseren Programmen HIPPY und Opstapje teilnehmen, Tablets anzuschaffen.

Die technische Ausstattung hat es uns ermöglicht, in Zeiten von Corona den Kontakt zu den Familien aufrechtzuerhalten und sicherzustellen.

Die uns zur Verfügung gestellten Tablets wurden von den Familien gut angenommen und vielfältig von Ihnen genutzt, z.B. für eine Fotosafari mit ihren Kindern.

Dank des großen Erfolges haben wir einen Folgeantrag bei der PostcodeLotterie gestellt, der uns bereits bewilligt wurde.

Wir freuen uns über die Kooperation und werden weiterhin berichten!

Fotosafari- aufgenommen aus dem Wohnumfeld einer Familie



Mein Zuhause



Mein Spielplatz



Meine Kita

Related Files

- [HIPPY_Flyer_PostCode.pdf](#) | 2 MB
- [Opstapje_Flyer_PostCode.pdf](#) | 1 MB

16. Dezember 2021

HIPPY-Diplomabschlussfeier mit den Familien aus Mitte

Unser letzte Diplomabschlussfeier in diesem Jahr haben wir mit den Eltern und den Kindern im Legoland gefeiert. Die Kinder hatten sich schon lange auf den Besuch des Legolands gefreut. Im Legoland gab es vieles für die Kinder zu entdecken und auch die Erwachsenen hatten ihren Spaß. Zum Schluss gab es für jedes Kind ein Diplom und ein mehrsprachiges Buch als kleines Dankeschön.



09. Dezember 2021

Inklusiver Tanz Bewegungstherapie Workshop

Inklusiver Workshop Bewegungstherapie

Leiterinnen:

Maria Cristina Canta, Tanz-Bewegungstherapeutin
Alice Marchetto, Psychologin mit Spezialisierung auf Behinderungen

Samstag, 11. Dezember

14:00 bis 18:00 Uhr

Menschen mit und ohne Assistenz Bedarf ab 18 Jahre

AWO Bewegungszentrum, Adalbertstrasse 23a, 10997
U1-U3-U8- Kottbusser tor Bus 140-M29

Der Workshop ist **kostenlos**
Maximale Teilnehmerzahl 10

Info und Anmeldung
projekts@artemisiaprojekt.de

Die 2G-Regeln werden eingehalten



Clicken zum Plakat

VON MIR ZUM ANDEREN VERBINDUNGEN IN BEWEGUNG

INKLUSIVER WORKSHOP BEWEGUNGSTHERAPIE

Leiterinnen:

Maria Cristina Canta, *Tanz-Bewegungstherapeutin*

Alice Marchetto, *Psychologin mit Spezialisierung auf Behinderungen*

Samstag, 11. Dezember

14:00 bis 18:00 Uhr

Menschen mit und ohne Assistenz Bedarf **ab 18 Jahre**

AWO Bewegungszentrum, Adalbertstrasse 23a, 10997

U1-U3-U8- Kottbusser tor Bus 140-M29

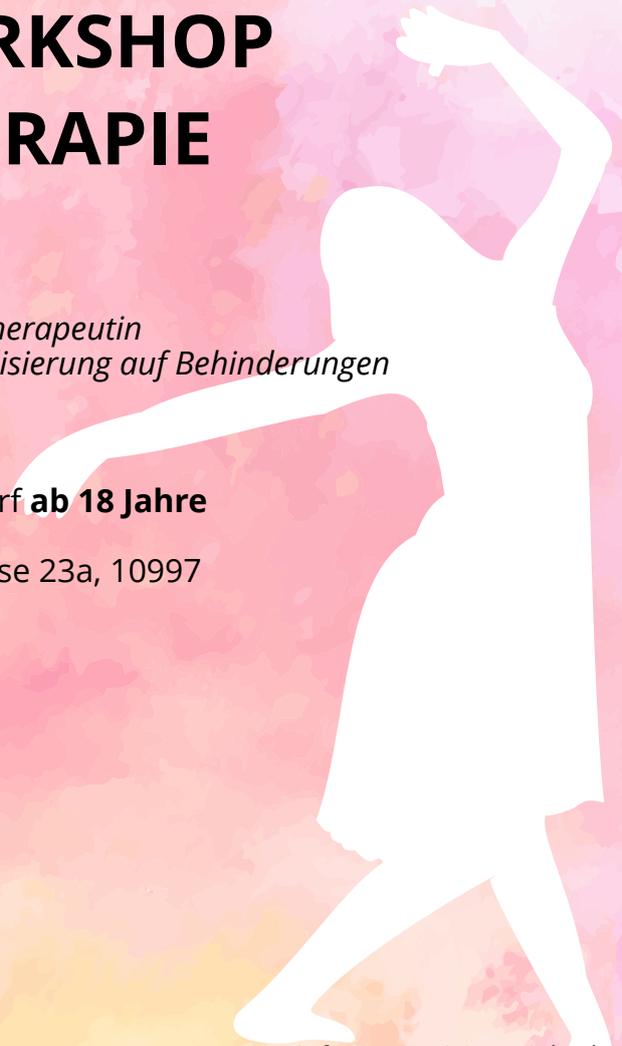
Der Workshop ist **kostenlos**

Maximale Teilnehmerzahl 10

Info und Anmeldung

projekts@artemisiaprojekt.de

Die 2G-Regeln werden eingehalten



29. November 2021

Politische Bildung, Flucht, Inklusion und Ravensbrück

Im AWO Begegnungszentrum verfolgen wir das Ziel, alle Personen an politischer Bildung teilhaben zu lassen. Geschichte und Politik in Deutschland sollen kennengelernt werden, damit Lektionen daraus gezogen werden können. Die Geschehnisse in Deutschland sollen in größeren Zusammenhängen gesetzt werden - auch im Zusammenhang mit der eigenen Geschichte.

Am 17. Oktober führen wir mit 20 Personen zur Gedenkstätte „Ravensbrück“ – ein Frauenkonzentrationslager der Nationalsozialisten nördlich von Berlin.

Ein grausamer Ort, den viele Menschen lieber vermeiden– unter anderem, weil wir täglich und über Bilder hautnah erfahren, von Kriegen, Gewalt und von den Menschen, die weltweit versuchen diese zu entkommen.

Einige der Teilnehmer*innen sind selbst Opfer vom Krieg und Verfolgung. Die Führung brachte die Leiden der damaligen Gefangenen allen Teilnehmer*innen sehr nah. Wir waren alle betroffen und bewegt – aber am Ende des Tages auch motiviert sich zu engagieren, solche grausamen Entwicklungen zu verstehen, die Einzelnen Schicksäle zu begreifen und sich gegen ähnlich barbarische Entwicklungen zu stemmen.



newsletter Rucksack Medienerziehung

Unser aktuelles Rucksack Thema heißt „Medienerziehung“ und bietet Raum für alle Gedanken rund um das Thema „Medien“. In der Pandemie Zeit haben wir wohl alle unseren Umgang mit Medien reflektiert? Wann und wie ist mediale Nutzung mit Kindern sinnvoll? Wir haben vielleicht selbst neues gelernt?



zum Flyer: auf dem Bild klicken

Morgenkreis

Was sind Medien?

[Bundeszentrale für politische Bildung: „Sammelbegriff für alle audio-visuellen Mittel und Verfahren zur Verbreitung von Informationen, Bildern, Nachrichten etc. (...)]

Presse (Zeitungen, Zeitschriften),
der Rundfunk (Hörfunk, Film und Fernsehen)
und die elektronischen, digitalen, sog. Neuen M[edien] (Internet, E-Mail; auch: CD, (...))“]

Welche Medien gibt es (ohne und mit Strom)?
Welche habt ihr zu Hause? Welche in der Kita?

TV-Programm: Was passiert im Fernsehen und welche Gefühle löst dies in mir aus (Spaß, Angst, Neugier)?

Was ist eine **Werbung**? Wie unterscheide ich Werbung vom Programm?

Ruhepause mit Medien

Wiedergabe von Gesehenem und Gehörtem:

- **Hörspiele** entdecken und darüber sprechen
- Buch vorlesen: **Erzählen über vorgelesene Geschichte**
- Kleinen **Trickfilm** anschauen und besprechen:

Piggeldy & Frederick – Das Lesen:

<https://www.youtube.com/watch?v=yU4DxonJcpQ>

Der kleine Maulwurf und der Kaugummi

https://www.youtube.com/watch?v=eeID_07A30Q

Umgang mit **(Handy-)Kamera:**

Erstellen eines Fotorätsels, dafür ganz nah Gegenstand fotografieren; Welche Gegenstände wurden fotografiert?

Ausflugsideen

kids.digilab.berlin

Kinder entdecken **digital.**

im Deutschen Technikmuseum

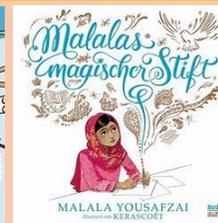
kids.digilab.berlin im Deutschen Technikmuseum
Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Kontakt und Anmeldung: kdb@technikmuseum.berlin
<https://kids.digilab.berlin>, Tel. 030/90254 102

Geöffnet: Dienstag bis Freitag mit Voranmeldung für Workshops für Kita, Grundschule und Erwachsenenbildung, an den Wochenenden und Feiertagen für Familien

oder ins **Museum für Kommunikation**

u.a. 75 Minuten Workshop für KiTa Kinder möglich „Das Museum als Spielraum“
„(...) Rauchzeichen, Signale, Stempelmaschine und Telefone (...)



Buchideen (bei Rucksack und im ista Koffer ausleihbar)

22. November 2021

Mit dem Rucksack in die Bibliothek

Die Bibliotheken sind schon lange nicht mehr nur ein Ort, um Bücher auszuleihen. Es gibt neben den analogen Büchern, auch viel online zu entdecken. [Verbund der Öffentlichen Bibliotheken Berlins \(voebb.de\)](http://voebb.de) Außerdem finden immer wieder Vorleseveranstaltungen für Kinder und KiTas, Nachhilfe-Angebote und Garten-Aktionen statt. [Veranstaltungen und Ausstellungen - Berlin.de](http://Veranstaltungen-und-Ausstellungen-Berlin.de) Die Rucksack Gruppen haben in den letzten Wochen die Bibliotheken besucht, um sich einen Bibliotheksausweis ausstellen zu lassen. Denn wusstet ihr, dass ein Ausweis für Kinder bis 18 Jahre kostenlos ist?



16. November 2021

HIPPY-Diplomabschlussfeier mit den Familien aus Friedrichshain-Kreuzberg

Am Samstag, 06.11.21 haben wir im Familienzentrum in der Adalbertstraße mit den HIPPY-Gruppen aus Friedrichshain-Kreuzberg unseren

Programmabschluss gefeiert.

Die Feier fand im kleinen Kreis statt, mit den Eltern und den Kindern, die das Programm bereits beendet haben.

Wir hatten zwar an diesem Tag nicht so viel Glück mit dem Wetter, dafür aber umso mehr Spaß beim gemeinsamen Spielen.

Zum Schluss gab es für jedes Kind ein Diplom und ein kleines Geschenk und die Eltern bekamen von uns Rosen überreicht.



11. November 2021

Ich geh mit meiner Laterne...

Die Rucksack KiTas feiern aktuell ihre Lichterfeste, bei manchen gibt es musikalische Familien mit Instrumenten oder Leckereien zum Essen. Mal ist der Weg etwas länger, mal kürzer. Aber immer erhellen liebevoll gebastelte Laternen die dunklen Tage. Unsere Rucksack Familien und Elternbegleiter*innen feiern gerne mit und schwenken ihre Laternen.



28. Oktober 2021

STEHT DOCH DA - Ausstellung im Begegnungszentrum

Liebe Besucher*innen, liebe Familien, liebe Kolleg*innen,

wir laden Sie herzlich zum Besuch unserer Ausstellung „Steht doch da“ im AWO Begegnungszentrum ein.

vom 19.11.2021 bis 28.01.2022

6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland können nicht gut lesen und schreiben. Das sind ca. 30.000 in Friedrichshain-Kreuzberg. Die Ausstellung "Steht doch da" macht auf Alltagssituationen aufmerksam, in denen wir mit Texten konfrontiert sind und zeigt somit, wie sehr wir auf Schriftsprache angewiesen sind.

Die Fotografien, die alle hier im Bezirk entstanden sind, werden vom AOB e.V. und dem Nachbarschaftshaus Urbanstraße präsentiert und wurden vom Künstler Jesús Cabrera Hernández realisiert.

Erfahren Sie mehr unter: [„Steht doch da“ \(alpha-buendnis-fk.de\)](http://alpha-buendnis-fk.de)

Außerdem zeigen wir Text- und Bilddokumente von erwachsenen Teilnehmer*innen eines Lese- und Schreibkurses der VHS Pankow, die in dieser Form ihre Erfahrungen im ersten coronabedingten Lockdown darstellten.

Für den Besuch bei uns gilt die 3G-Regel. Wir bitten Sie sich vorab anzumelden bei k.werth@awo-spree-wuhle.de

Liebe Grüße, euer AWO Begegnungszentrum



Flyer zur Ausstellung

Vom 19.11.2021 bis zum 28.01.2022
befinden sich
im **AWO Begegnungszentrum, Adalbertstr. 23a**
die Ausstellungen



„STEHT DOCH DA“
und

**Text- und Bilddokumente von erwachsenen Teilnehmer*innen
eines Lese- und Schreibkurses der VHS Pankow**



Jeden **Freitag** von **14-16 Uhr** können Sie mit Gruppen
vorbeikommen.

Bitte melden Sie sich unter k.werth@awo-spreewuhle.de oder 030 695 356 28 an



6,2 Millionen Erwachsene in
Deutschland können nicht gut
lesen und schreiben.
Das sind ca. 30.000 in
Friedrichshain-Kreuzberg.

Die Ausstellung "Steht doch da"
macht auf Alltagssituationen
aufmerksam,
in denen wir mit Texten
konfrontiert sind und zeigt somit,
wie sehr wir auf Schriftsprache
angewiesen sind.

Die Fotografien, die alle hier im
Bezirk entstanden sind, werden
vom AOB e.V. und dem
Nachbarschaftshaus Urbanstraße
präsentiert und wurden vom
Künstler Jesús Cabrera Hernández
realisiert.

Außerdem stellen wir die Text- und
Bilddokumente von erwachsenen
Teilnehmer*innen eines Lese- und
Schreibkurses der VHS Pankow,
die in dieser Form ihre Erfahrungen
im ersten coronabedingten
Lockdown darstellten, aus.

07. Oktober 2021

Hochhinaus mit dem Rucksack

Das neue Rucksack-Jahr ist in vollem Gange. Damit wir trotz Corona weiterhin Hand-in-Hand mit den Kitas und Familien gehen, stellen wir uns den Kita-Familien gezielt auf Elternabenden vor. Und manchmal wird man neben regem Austausch noch mit bestem Wetter belohnt.



07. Oktober 2021

Tierisch stark im Rucksack

Nach den ersten Rucksack Wochen haben sich die Familien schon kennengelernt, noch enger zusammen wächst eine Gruppe bei gemeinsamen Erlebnissen. Die ersten Ausflüge in diesem Programm- Durchgang finden daher schon statt.



06. Oktober 2021

Buntes Kreuzberg wirbelt – und die Kinder mittendrin

Am 17.09. haben sich auch die Kinder der Kita Bethanien vom Träger Jugendwohnen im Kiez aktiv am Berliner Freiwilligentag beteiligt. Ausgerüstet mit Westen, Handschuhen, Besen, Zangen und Müllbeutel (Danke an die BSR) gingen sie bei uns im Garten und drum herum munter zur Sache. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die großartige Unterstützung – auch an Mukkades, Erzieherin bei Jugendwohnen und Şükran, die Rucksack Elternbegleiterin des Begegnungszentrums.

Am Ende gab es noch eine selbst eingepflanzte Blume als kleines Geschenk. Wir freuen uns auf ein nächstes Mal.



28. September 2021

Koch-Event im AWO Begegnungszentrum

Samstag, 2. Oktober von 14:00-18:00 Uhr

Koch-Event im AWO Begegnungszentrum.

Ernährungsrat Berlin in Kooperation mit Yesil Cember und AWO Kreisverband Spree-Wuhle e.V..

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kochen und Essen.

Teilnahme nur mit 3 G (Geimpft, Genesen, Getestet)

Anmeldungen bitte bei Magdalena Knobel, Projektassistentin – Alle an einen Tisch, Ernährungsrat Berlin e.V.

Email: magdalena.knobel@ernaehrungsrat-berlin.de; kontakt@ernaehrungsrat-berlin.de

Tel.: +49 157 504 476 10

Webseite: www.ernaehrungsrat-berlin.de



16. September 2021

Buntes Kreuzberg wirbelt

Das AWO Begegnungszentrum engagiert sich beim Berliner Freiwilligentag „!Buntes Kreuzberg wirbelt...“

Generationsübergreifende, inklusive Putz- und Gartenaktion rund um das AWO Begegnungszentrum:

Am **Freitag, 17. September 2021 von 11:00-16:00** Uhr werden wir mit Nachbar*innen und Gästen allen Alters rund um das Begegnungszentrum säubern, Blumen pflanzen und unsere Umgebung verschönern... Alle sind herzlich eingeladen. Falls vorhanden bitte Gartenhandschuhe mitbringen.

Kaffee, Tee vom Samowar und das gute Berliner Leitungswasser sowie Snacks und Kuchen gehen aufs Haus!

Aktion in Zusammenarbeit mit dem BA Friedrichshain-Kreuzberg, Abt. Stadtteil- und Seniorenarbeit, und dem Nachbarschaftsgarten Kreuzberg vom Nachbarschaftshaus Urbanstraße (NHU)



14. September 2021

Bewegung im Rucksack

In der Rucksack Klausur lernten wir die wunderbare Julie kennen. Sie zeigte uns, wie wir uns mit Kindern zu Musik bewegen können, welche Bewegungsschritte Kinder durchlaufen und wie die „One Billion Rising - Eine weltweite Aktion gegen Gewalt an jedem 14. Februar“ Choreografie getanzt wird:
<https://www.youtube.com/watch?v=TN-Tdw5DpFI> . Jetzt haben wir mit ihr in unserem Garten das Gelernte vertieft.



13. September 2021

World-clean-up-day? – Passend um in BNE einzusteigen

Am 18. September findet der World-clean-up-day statt: [World Cleanup Day -18. Sep. 2021- Deutschland und die Welt räumen auf!](#) Daher startet der Rucksack mit neu entwickeltem Material zum Thema BNE: Bildung für nachhaltige Entwicklung. Aktuell ist Material für eine Woche fertig, der erste Baustein heißt „Müll und Verpackung“ und liegt in Deutsch, Türkisch und Arabisch vor. Für die Rucksack Kitas haben wir wieder einen weiteren, ansprechenden Newsletter zusammengestellt.



Das Plakat (Klick auf dem Bild zum Vergrößern)

12. September 2021

Das Alpha-Mobil am Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg

Das Alpha-Mobil war im Rahmen der Alpha-Woche zu Besuch beim Jobcenter Friedrichshain-Kreuzberg. Hier erhielten Interessierte Informationen rund um das Thema Analphabetismus, wie die LEO Studie 2018, Leichte Sprache oder Lese- und-Schreib-Kurse in unserem Bezirk. In Deutschland sind 6,2 Mio. Menschen funktionale Analphabeten. Das Thema ist noch immer schamhaft besetzt, wobei wir bei einfachen Wortspielen doch selbst schnell merken, wie unsicher wir uns mit der Rechtschreibung sind. Neben Rhythmus- und Piks- Fragen gab es auch die Möglichkeit am Glücksrad Stadt-Land-Fluss zu spielen. Unterstützt wurde das Alpha- Mobil von einer Lernenden, die im Erwachsenenalter sich dem Lesen und Schreiben erneut gestellt hat und nun u.a. Kurse für Mitarbeiter*innen in sozialen Berufen gibt, um diese für das Thema Analphabetismus zu sensibilisieren.



08. September 2021

Mittelpunktbibliothek (Wilhelm-Liebknecht-/Namik-Kemal-Bibliothek): Familienlesung mit Finn-Ole Heinrich

Der Rucksack arbeitet mit der Mittelpunktbibliothek (Wilhelm-Liebknecht-/Namik-Kemal-Bibliothek) in der Adalbertstraße 2, 10999 Berlin zusammen. Wir organisieren gemeinsame Vorlese-Events oder Fortbildungen.

Daher möchten wir an dieser Stelle Werbung für ein wunderbares Angebot unserer Kolleg*innen machen.

Es gibt am Samstag, den 11.9.2021 um 14:30 Uhr eine Familienlesung mit Finn-Ole Heinrich. Er liest aus seinem neuen Bilderbuch „Schlafen wie die Rüben“. Es wird für Kinder ab 4 Jahren empfohlen.

Bei Interesse unter: 030-5058 5224, vor Ort an der Service-Theke im 1. Stock oder unter info-stadtbibliothek@ba-fk.berlin.de anmelden.



Finn-Ole Heinrich

liest aus seinem
Kinderbuch „Schlafen
wie die Rüben“.
Eine Lesung für die
ganze Familie!

Buchvorstellung & Gespräch
Samstag, 11.09.2021 --- 14.30 Uhr

Eintritt frei --- Nur mit Voranmeldung
unter 030-5058 5224, vor Ort an der
Service-Theke im 1. Stock oder unter
info-stadtbibliothek@ba-fk.berlin.de

Mittelpunktbibliothek
Wilhelm Liebkecht / Namik Kemal
Adalbertstr. 2, 10999 Berlin

Stadtbibliothek
Friedrichshain-
Kreuzberg

The flyer features a blue header with the author's name and a green section with event details. A small photo of Finn-Ole Heinrich is included in the green section. The footer contains the library's logo and name.

07. September 2021

Rucksack-Start ins Kita Jahr 2021/2022

Der Rucksack ist ins neue Kita-Jahr gestartet und macht nochmal ordentlich Werbung, damit wir möglichst viele Eltern, für die das Programm gemacht ist, erreichen.

Neben unseren schönen Rucksack Materialien, gibt es auch mehrsprachige Bücher in unseren Bücherkisten. Und natürlich unser wunderbares Rucksack Spiel, das uns jederzeit unterwegs im Großstadtschungel sein lässt.



07. September 2021

Protest Aktion des AWO Begegnungszentrums gegen versteckte Kürzungen der Senatsverwaltung

Seit 50 Jahren leistet das AWO Begegnungszentrum erfolgreiche, engagierte und niedrigschwellige Integrations- und Inklusionsarbeit in der Adalbertstr. in Stadtteil Kreuzberg.

In den letzten Jahren verkürzte das Büro für Integration und Migration des Landes Berlin immer wieder Projekte und Finanzmittel. Zuletzt kündigte das Büro an, die seit 5 Jahren bekannt und vereinbarte Staffelmiete für das Jahr 2021 nicht zu übernehmen – und das Ende August!

Das reicht! Das Begegnungszentrum rief kurzfristig zur Protest Aktion am 06.09.2021 auf. Mehr als 60 Personen sind gekommen - Unterstützer*innen, Nutzer*innen, Mitarbeiter*innen und Politiker*innen haben lautstark ihren Beistand für das Begegnungszentrum unverkennbar gemacht.

Canan Bayram (Grüne), Pascal Meiser (die Linke), Turgut Altug (Grüne) Sevim Aydin (SPD) Knut Mildner-Spindler Stadtrat (die Linke) und Cansel Kiliztepe (SPD) - die leider nicht anwesend sein könnte - verkündeten lautstark ihre Unterstützung an! Alle haben die große Bedeutung des Begegnungszentrums für die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Migrationsgeschichte im Land Berlin mehr als deutlich gemacht!







02. September 2021

Das AWO Begegnungszentrum hat Honigbienen (und inzwischen auch Honig)!

Seit Mai dieses Jahres haben wir ein Bienenvolk auf unserem Gelände. Das Volk ist stark und hat so viel Honig produziert, dass wir ein bisschen ernten konnten.

Wir haben auch einen Ableger gemacht und werden hoffentlich im nächsten Jahr zwei starken Völker haben.

Genauso erfreulich wie der Stadthonig ist aber die Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen, die die Völker betreuen. Sie kommen alle aus unterschiedlichen Ländern und haben Spaß am Imkern.

Sie nehmen gleichzeitig am Projekt „Gemeinsam Imkern“ vom Verein Stadtbienen e.V. und lernen das Imkern vom Grund auf. Auf dem Gelände der „Bauhütte Friedrichstraße“ betreuen sie ihre eigenen Völker. (www.stadtbienen.org)

Vor allem aber bedanken wir uns beim Peter vom Projekt „Arbeiten und Lernen“ des Pestalozzi-Fröbel-Haus (www.pfh-berlin.de/de/arbeiten-und-lernen) der uns das Volk besorgt hat, uns tatkräftig begleitet und das Handwerk zeigt.

Und wenn wir schon dabei sind uns zu bedanken, wollen wir das „Heile Haus“ nicht vergessen - sie haben uns den Honigschleudern ausgeliehen! (www.heilehaus-berlin.de)

Die tolle Vernetzung im Stadtteil freut uns sehr!





Anregungen zur Parallelisierung „Kindertagesstätte“

Spiel

Mit Konstruktionspielzeug (wie Kapla) und Spielfiguren, **Kita**/Turnhalle, ... **nachlegen**
Wo bin ich gerne? Warum?



Spielplatz: **im Sand** oder mit Naturmaterialien **Kita** darstellen

Was wünschst du dir in der Kita?

Was finden wir zum **Drehen, Schließen, Zuklappen, Knöpfen, Drücken?**
-> Gegenstände suchen

Beim Vespere

Welches Spielzeug ist für **Draußen?**

Welches für **Drinnen?**

Was war heute **in meinem Rucksack?**

Wer hat als nächstes **Geburtstag?** Und danach? Und danach...?

Fotosafari

Wo steht der **Name meiner Kita?**

Wo ist die **Klingel?** Der Briefkasten?

Wie viele **Fenster** können wir vom Garten aus sehen? Wie viele Fenster sehen wir im (Gruppen-)Raum?

Morgenkreis

(z.B. mit bildgestützter Kommunikation)

Wer hat mich in die Kita **gebracht?**

Wie bin ich in die Kita gekommen? Bin ich gelaufen, gefahren...?

Gibt es **Ampeln? Zebrastreifen?** Was muss ich an einer Straße tun?

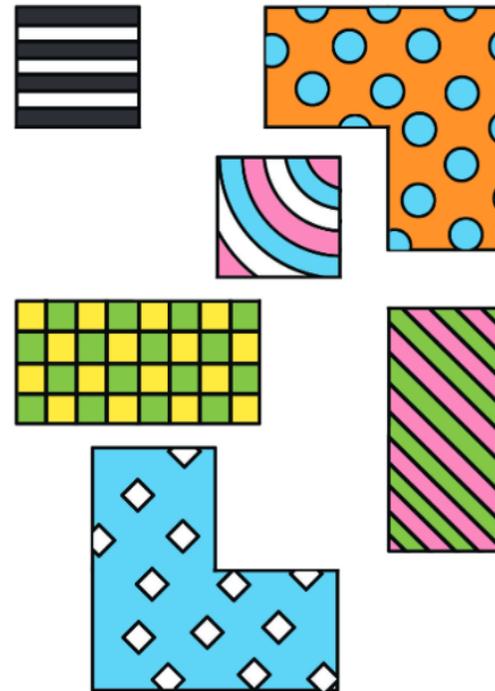
Was habe ich **mitgebracht?** Brotdose, Rucksack, Regenschuhe...

Welche Kinder sind **da?** Wer **fehlt?** Warum?

Wo wohnst du? (**Adresse**) Was passiert, wenn du dich verläufst?

Rucksack-Übung 35

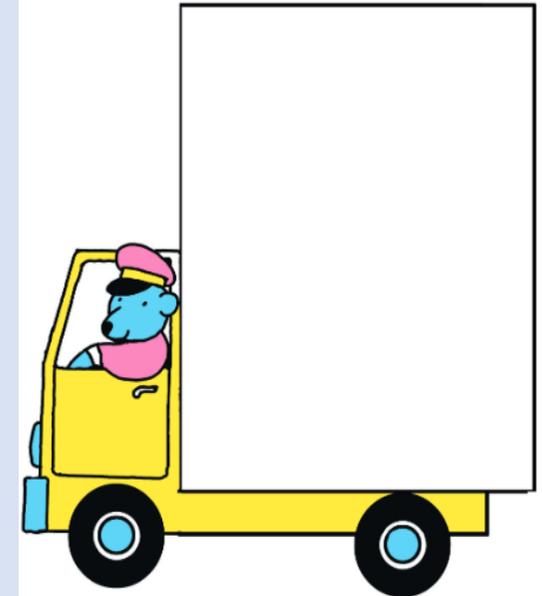
Die Kindertageseinrichtung



RAA Regionale Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien

Rucksack-Übung 36

Die Kindertageseinrichtung



RAA Regionale Arbeitsstellen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien

Basteln und Spielen

Formen **ausschneiden**, auf LKW-Ladefläche **kleben**

Präpositionen üben: Stuhl und Puppe oder andere Gegenstände: auf, unter, hinter, vor, neben, unter, in, außerhalb... legen/ stellen
Variante: ausgeschnittenes, beklebtes LKW-Bild nehmen

Was fällt euch ein? Und den Kindern?

28. Juli 2021

Kita Einstiegsbuch – neu in Farsi und Französisch

Das Kita Einstiegsbuch entstand im Dialog mit Eltern. Es beschreibt die Eingewöhnungsphase in der Kita und steht Eltern, Familienzentren und Kindertagesstätten des Bezirkes Friedrichshain-Kreuzberg kostenfrei zur Verfügung.

Das Buch erfreut sich großer Beliebtheit, daher wurde es um zwei weitere Sprachen ergänzt. Nun ist es neben Deutsch, Englisch, Türkisch und Arabisch, auch in Französisch und Farsi verfügbar.

> **Das Buch (10 Mb)**



14. Juli 2021

Gartenarbeitsgruppe

Unsere Gartenarbeitsgruppe war heute wieder vor Ort und pflegt und verschönert unseren Garten. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und wie schön, dass sich jetzt wieder Gruppen in unserem Garten treffen (können).



Foto: F. Öncel



Foto: F. Öncel



Foto: F. Öncel



Foto: F. Öncel



Foto: F. Öncel

08. Juli 2021

Mit dem Rucksack - in die Natur begleiten

Die Elternbegleiter*innen des Rucksack Teams sind Pandemie bedingt oft nach draußen ausgewichen. Daher schauten wir, was wir im Stadtgrünen alles mit Familien machen können.

Wir wurden auf eine Fortbildungsmöglichkeit des Stiftung Naturschutz Berlin „**die naturbegleiter***“ aufmerksam. Wir lernten neue Ideen für Kinder oder Erwachsene kennen.

Vor allem lernten wir, dass alle Materialien, die es für einen Tag in der Natur braucht, bereits in der Natur sind.



26. Juni 2021

Naturspaziergang im Großen Tiergarten

Donnerstag, 24.6.2021 Naturspaziergang im Großen Tiergarten

Mit dem Pilotprojekt zum Thema Stadtnatur und Gesundheit von Stiftung Naturschutz Berlin hatten wir im letzten Jahr mit Mehrgenerationenhaus Gneisenaustr und den **naturbegleitern*** einige schöne Orte der Berliner Stadtnatur kennengelernt...leider musste das auf Grund des Lokdowns unterbrochen werden.

Zunehmend bestätigen wissenschaftliche Studien die alte Volksweisheit, dass ein bewußter Aufenthalt in der Natur mühelos Wohlbefinden und Gesundheit fördert und Stress reduziert.

Endlich konnten wir die Naturspaziergänge wieder beginnen. Passend am 24.6. dem Johannistag fand unser Naturspaziergang mit der uns bekannten Naturbegleiterin Susanne J. am Großen Tiergarten, am Neuen See...

Die Freude des Wiedersehens war groß und alle waren begeistert von der wunderbaren Idylle mitten in der Großstadt. Frau J. erzählte auch historisches über den Tiergarten und vor allem machte sie alle auf den Johannistag aufmerksam.

Mit der Lupe konnte Dagmara die Johannisblüte ganz genau beobachten.

Über den Johannistag wird gesagt, dass die Kräuter am Johannistag besonders starke Heilkraft hätten. Es gibt auch den Brauch, einen Johannisstrauß in der Nacht vor dem Johannistag unter das eigene Kopfkissen zu legen, um so Liebesglück zu erhalt.. (laut Wikipedia)

Hätten wir das früher gewusst.....





26. Juni 2021

Eröffnung Beratungsangebot der Berliner Krebsgesellschaft

Am 21.06.2021 fand die Auftaktveranstaltung des türkischsprachigen Krebsberatungsangebots der Berliner Krebsgesellschaft im AWO Begegnungszentrum mit einer Pressekonferenz statt! (S. Pressemitteilung)

Cansel Kiziltepe, MdB und Mitglied im Kuratorium der Krebsstiftung Berlin und **Barbara Kempf**, Geschäftsführerin der Berliner Krebsgesellschaft eröffneten „offiziell“ das Beratungsangebot. Schon in den Gesprächen zwischen Pressevertreter*innen und den unterschiedlichen anwesenden Fachkräften wurde deutlich, wie notwendig dieses Muttersprachliche Beratungsangebot ist!

Wir wünschen gutes Gelingen!

[Pressemitteilung als PDF](#)



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann

Start für interkulturelle Krebsberatung: Türkischsprachiges Angebot der Berliner Krebsgesellschaft jetzt auch in Kreuzberg

Berlin, 21.06.2021

Am heutigen **Montag, dem 21. Juni 2021** startet die Berliner Krebsgesellschaft die interkulturelle Krebsberatung in türkischer Sprache an der neuen Außenstelle in Kreuzberg. Mit dem kostenlosen Angebot schließt die Berliner Krebsgesellschaft e.V. (BKG) eine Lücke in der Versorgungslandschaft Berlins. Das Projekt in den Räumlichkeiten des AWO Begegnungszentrums richtet sich an Betroffene und Angehörige in allen Phasen einer Krebserkrankung.

„Es geht nicht nur um Sprachbarrieren“, sagt **Barbara Kempf, Geschäftsführerin der Berliner Krebsgesellschaft**. „Uns ist seit vielen Jahren der große Bedarf an interkultureller Beratung bewusst. Daher haben wir das Projekt jetzt personell, konzeptionell und räumlich so ausgebaut, dass wir Angebote entwickeln können, die den jeweiligen kulturellen Hintergrund berücksichtigen“.

Unterstützung erhält das Projekt von **Cansel Kiziltepe, MdB und Mitglied im Kuratorium der Krebsstiftung Berlin**: „Menschen unterschiedlichster Kulturen gehören zu Berlin und gestalten unsere Stadt aktiv mit. Ich freue mich, dass in meinem Wahlkreis nun ein so innovatives Projekt zuhause ist, das die Bedürfnisse einer so vielfältigen Stadt mitdenkt. Mit der türkischsprachigen interkulturellen Beratung ebnet die Berliner Krebsgesellschaft den Weg für mehr kulturelle Sensibilität in der Gesundheitsversorgung.“

Situation in Berlin

Allein 2018 wurden dem Klinischen Krebsregister 19.350 Tumorerkrankungen in Berlin gemeldet, davon 9.661 Männer und 9.689 Frauen. Studien belegen, dass 30-40% der Menschen, die an Krebs erkranken, psychosozialen Beratungsbedarf haben. Von den 3,77 Millionen Berliner:innen stammen nach Angaben des Bundesamts für Statistik knapp 182.000 aus der Türkei. Daraus leitet die BKG den hohen Bedarf an interkultureller Beratung ab.

Abbau von Barrieren

Die kultursensible Beratung überbrückt Barrieren im Verständnis zwischen den Kulturen: Diskriminierungserfahrungen und Angst vor Stigmatisierung, fehlende Orientierung im Gesundheitswesen oder kulturelle Unterschiede im Krankheitsverständnis. Das Beratungsteam aus einer Psychologin und einer Sozialberaterin unterstützt kultursensibel in der Auseinandersetzung mit der belastenden Situation einer Krebsdiagnose. Das Angebot am neuen Standort ist ein weiterer Schritt im Aufbau der interkulturellen Beratung der Berliner Krebsgesellschaft e.V. – Kursangebote und Familienberatung sind in Planung, dazu weitere Sprachen und Standorte.

Der Kooperationspartner

Mit dem Standort in Kreuzberg hat die Berliner Krebsgesellschaft e.V. einen etablierten Kooperationspartner gefunden, der seit mehreren Jahrzehnten in der interkulturellen Arbeit aktiv ist. „Wir sind zuversichtlich und freuen uns, dass wir von der Erfahrung der Kolleg:innen vor Ort profitieren dürfen“, sagt Barbara Kempf.

Kontakt

Katharina Schmidt-Narischkin

Pressesprecherin der Berliner Krebsgesellschaft

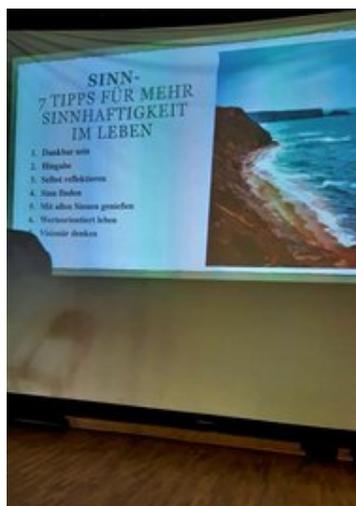
Tel. 030 283 2400 | mobil: 0176 34300595

schmidt-narischkin@berliner-krebsgesellschaft.de

24. Juni 2021

Entlastung durch Selbstfürsorge - Wege aus Anspannung und Stress auf der Rucksack Klausur

Auf der diesjährigen Rucksack Klausur widmeten wir uns zwei Tage dem Thema „Selbstfürsorge“. Das letzte Rucksack-Jahr hat uns vor viele Herausforderungen gestellt. Es war wichtig über die gemachten Erfahrungen zu sprechen, wieder in den Austausch zu kommen und Energieräuber und Energiequellen zu erkennen. Wer gut für sich selbst sorgen kann, hat auch das notwendige Werkzeug an der Hand gut für andere zu sorgen. Wir danken der RAA für die gelungene Organisation!



23. Juni 2021

Eine Auszeichnung für Lucyna Steiner

Unsere langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterin Lucyna Steiner hat eine Auszeichnung bekommen von der gemeinnützigen Organisation „Helfende Hände“ für ihr besonderes und langjähriges Engagement für notleidende Kinder auf der ganzen Welt.

So kennen wir sie auch – stark, engagiert und immer ein Blick für das Wohlergehen der anderen!

Wir sind stolz auf sie!





URKUNDE

für herausragendes Engagement zum Wohle Notleidender Kinder in aller Welt. Wir danken herzlich:

Lucyna Steiner

Sie haben unsere gemeinnützigen Projekte für die ärmsten Menschen dieser Welt besonders engagiert und großzügig unterstützt. Ihre Hilfe hat vor allem das körperliche und seelische Leid vieler Kinder gelindert und nachhaltig Gutes bewirkt. Dafür danken wir Ihnen von ganzem Herzen!

Bonn, 30. April 2021

Ort, Datum


Prof. Dr. theol. Thomas Schirmacher



15. Juni 2021

Die Berliner Krebsgesellschaft bietet onkologische Beratung im Begegnungszentrum an

Ab dem 21.06.2021 findet das Beratungsangebot im AWO Begegnungszentrum statt.

Immer montags von 9:00 – 17:00.

Telefonische Kontakt: **030 283 2400**

E-Mail: danismanlik@berliner-krebsgesellschaft.de

Die Berliner Krebsgesellschaft e.V. bietet seit Anfang des Jahres 2021 kultursensible psychosoziale Beratung in türkischer Sprache an. Wenn Menschen an Krebs erkranken, ist die Welt zunächst aus den Fugen. Es stellen sich viele Fragen, die für die Betroffenen nicht leicht zu beantworten sind. Es ist gut, erfahrene Unterstützung an der Seite zu wissen. Einzelgespräche für Betroffene und Angehörige, sowie bei Bedarf auch Familiengespräche, finden nach vorheriger Terminvereinbarung telefonisch, per Video oder ab Juni auch persönlich statt. Die Themen umfassen Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung als auch soziale Beratung. Das Angebot ist kostenfrei.

Wir freuen uns sehr über die Möglichkeit das Angebot zu unterstützen.



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann



Foto: Svea Pietschmann

12. Juni 2021

HIPPY-Diplomabschlussfeier im Tierpark in Friedrichsfelde

Am Samstag, 05.06.2021 haben wir mit der HIPPY-Gruppe aus Mitte einen schönen Tag im Tierpark in Friedrichsfelde verbracht und unseren Programmabschluss gefeiert.

Bedingt durch Corona diesmal etwas anders als sonst, aber mit ebenso viel Freude.

Alle Eltern und Kinder waren glücklich, endlich mal wieder im Freien zu sein und die Natur genießen zu können.

An dieser Stelle möchten wir den Eltern und Kindern nochmals Danke sagen, dass sie trotz der erschwerten Situation immer fleißig mit HIPPY gearbeitet haben.

Havva Aslandağ und Heidi Dreibholz



HOME

WIR ÜBER UNS

AKTIV SEIN ▸

DIENSTE ▸

SUCHEN

IMPRESSUM ▸

ALTE WEBSEITE

SITEMAP

Leichte Sprache

Instagram

Heute ist der 10.05.2024

Seite drucken

Aktuelles von der Senioren- und Gemeinwesenarbeit! Wir freuen uns auf sonnige Zeiten!

Liebe Freundinnen und Freunde des AWO Begegnungszentrums,

hinter uns liegen anstrengende Wochen, die viel Kraft gekostet haben. Wir alle hatten so gehofft, dass der Frühling die Pandemiesituation entschärfen würde und wir langsam zu einem normalen Leben zurückkehren könnten. Und nun scheint dieses Ziel noch in weiter Ferne zu liegen, dazu noch die kühlen, manchmal fast winterlichen Temperaturen....

Doch halt! Am Montag wurde der SPD Gesundheitsexperte Karl Lauterbach, der nicht gerade für seinen überschäumenden Optimismus bekannt ist, im Tagesspiegel so zitiert:

„Ende Mai wird dies (gemeint ist die an Tempo gewinnende Impfkampagne) für uns bedeuten, dass die Fallzahlen deutlich unter 50 fallen. Wir sind jetzt in der letzten Runde auf der Schlussgeraden. Der Sommer wird gut werden.“

Wir Kolleg*innen im AWO Begegnungszentrum haben uns gerne von dieser Zuversicht anstecken lassen! Wer will, kann den Artikel mit dem Zitat von Karl Lauterbach hier nachlesen:

<https://www.tagesspiegel.de/wissen/der-sommer-wird-gut-werden-lauterbach-erwartet-ende-mai-inzidenz-deutlich-unter-50/27151188.html>

Und nun ein paar Tipps zum Mitmachen:

- Zuerst möchten wir Euch die herzliche Einladung von Katharina Ludwig zukommen lassen, die unsere Schreibgruppe „Einmal um den Block“ leitet und sich auf alte und neue Teilnehmer*innen freut.
- Anschließend leiten wir die Informationen unseres Kollegen Tim Ünsal über den Nachbarschaftsgarten in der Kolonie am Flughafen Züllichauer / Ecke Golbener Straße weiter. Auch er freut sich auf Besucher*innen! Einige von Euch waren 2019 dabei, als wir den Nachbarschaftsgarten besuchten, der damals gerade im Entstehen war. Unglaublich, welches Schmuckstück durch das Engagement der Freiwilligen aus dem verwahrlosten Grundstück geworden ist!
- Für alle, die in der Nähe der Oranienstraße wohnen, wird ein kleiner Youtube Film interessant sein, in dem die Stattbau GmbH den geplanten Umbau der Oranienstraße vorstellt.
- Wir sind stolz, das aus dem wunderschönen Projekt „Begegnungsküche“ gemeinsam mit der Markthalle 9 eine Broschüre hervorging, die Ihr im Anhang dieser Mail findet. Besucher*innen des AWO Begegnungszentrums und Bewohner*innen der Gemeinschaftsunterkunft Zeughofstraße kochten unter fachkundiger Anleitung gemeinsam köstliche Gerichte, die Ihr zum Nachkochen in der Broschüre findet. Unbedingt Ausprobieren, es lohnt sich!

• Die Schreibgruppe „Einmal um den Block“ freut sich auf den Frühsommer!

Von 25.5. bis 31.8. sammeln wir immer am Dienstag von 11 bis 12.30 Uhr Geschichten zum Thema „Was uns nährt“. Kleine Geschichten, die wir spontan in der Gruppe schreiben und miteinander genießen. Köstlich, gesellig und immer frisch zubereitet!

Neugierig geworden auf die Geschichten? Am Dienstag, den 18. Mai von 11 bis 12.30 Uhr gibt es ein offenes Online-Treffen, bei dem Teilnehmer:innen aus Geschichten lesen und wir vom Gemeinsamen Schreiben erzählen.

Entsprechend der aktuellen Pandemie-Lage finden die Treffen derzeit über die Online-Videoplattform Jitsi Meet statt (keine Registrierung nötig).

Man kann sich auch mit dem Telefon einwählen. Sobald es möglich ist, wieder im Garten des AWO Begegnungszentrums. Für nähere Informationen, melden Sie sich bitte bei Katharina Ludwig katharina.ludwig@gmx.net.

• Unser Nachbarschaftsgarten ist aus seinem Winterschlaf erwacht und freut sich auf Euch!

In kleinen Arbeitsgruppen haben wir bereits Beete und Rasenflächen von Laub und abgestorbenen Pflanzen befreit und weiter an der Gartentoilette gebaut. Ende April/ Anfang Mai wollen wir mit dem Säen und Bepflanzen der Hochbeete beginnen. Helfende Hände sind immer willkommen.

JEDEN SONNTAG ab 12:00 Uhr /Plenum + Gartenarbeitstag

INFORMATION:

Für neue Menschen/Gruppen, die gerne im Garten sein wollen:

Der Nachbarschaftsgarten wird von Nachbar*innen für Nachbar*innen gepflegt und geöffnet. Ziel ist dass sich möglichst viele Menschen aus der Nachbarschaft verantwortlich machen und

Aktuelles

**Veranstaltungsausfall:
Fachtag „Gemeinsames
Handeln gegen
institutionellen
Rassismus“**



Aus

organisatorischen Gründen fällt der geplante Fachtag „Gemeinsames Handeln gegen institutionellen Rassismus“ am 15.11.2023 im...
[\[mehr\]](#)

10. November 2023

**Essen und Trinken im
Rucksack**



Für einen guten Start ins neue KiTa Jahr starten wir mit einem vollen Bauch und etwas zu

knabbern.
Das Thema ‚Essen und Trinken‘ eignet...
[\[mehr\]](#)

02. Oktober 2023

24. LesBiSchwules Parkfest - Lasst uns gemeinsam feiern!



Flagge der LSBT*I*Q+-
Community will das
Begegnungszentrum ein
klares Zeichen setzen:
Vielfalt und Inklusion sind
ein ganzjähriges...
[\[mehr\]](#)

11. August 2023

Begegnungen ermöglichen.

Mit dem Öffnen des Gartens sind einige Aufgaben verbunden, auch diese besprechen wir am offenen Sonntag gern mit euch persönlich.

<http://www.nachbarschaftsgarten-kreuzberg.de/archiv/>

Für die gemeinsamen Treffen, Arbeiten und Kennenlernen im Nachbarschaftsgarten sind wie immer alle eingeladen. Schreibt mir auf dem Gartentelefon (0178 311 2803) damit ich Euch in unsere WhatsApp-Gartengruppe einladen kann! Ende April wird das Wasser angestellt.

Herzliche Grüße
Tim

• Information der Luisenstadt | STATTBAU GmbH zur Filmpräsentation Oranienstraße

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Beteiligte,

wir freuen uns Ihnen, im Namen und im Auftrag des Bezirksamtes Friedrichshain-Kreuzberg den Film zur Verkehrsplanung in der Oranienstraße präsentieren zu können. Der Planung ging, wie Sie wissen, ein umfängliches Beteiligungsverfahren voraus. Für die Vorstellung der daraus entwickelten Planungsergebnisse wurde aufgrund der Pandemie das Format des Films gewählt.

Mit dem folgenden Link können Sie den Film öffnen und ggf. auch an andere Personen weiterleiten.

<https://youtu.be/9jwMGTyh7Hw>

Wir sehen Ihrer Rückmeldung mit großem Interesse entgegen. Für Fragen stehen Ihnen die im Film genannten Personen gerne zur Verfügung.

Die Planung wird im nächsten Schritt der Bezirksverordnetenversammlung vorgestellt und soll als Ziel von dieser beschlossen werden. Damit wird die Grundlage zur weiteren Abstimmung und Umsetzung der Planung mit den Beteiligten aus den Senatsverwaltungen Stadtentwicklung und Wohnen und Umwelt, Verkehr und Klima gelegt.

Wir hoffen, dass für jede*n von Euch etwas Interessantes dabei war. Hoffentlich können wir Euch in der nächsten Rundmail schon kleine Veranstaltungen an der frischen Luft ankündigen J
Bleibt bis dahin gesund und munter und seid herzlich begrüßt von

Filiz & Susanne

Susanne Koch | **Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V.**
Filiz Öncel | **Arbeiterwohlfahrt Berlin Spree-Wuhle e.V.**

Migrationssozialdienst und Gemeinwesenarbeit im AWO Begegnungszentrum

Adalbertstr. 23A | 10997 Berlin
Tel + 49 30 6953 5619
+ 49 30 6953 5613

E-Mail: susanne.koch@awoberlin.de

E-Mail: f.oencel@awo-spree-wuhle.de

www.awoberlin.de

www.begegnungszentrum.org



14. Mai 2021

Ein Bienenvolk findet ihr Zuhause im Garten des Begegnungszentrums!

Lange im Voraus haben wir geplant, gepflanzt und uns darauf vorbereitet. Heute hat das Bienenvolk sein Platz im Garten eingenommen. Die s.g. „Ableger“ haben unsere Bienen Mentoren vom Projekt „Arbeiten und Lernen“ für uns schon letztes Jahr angelegt. Die Bienen haben überwintert auf dem Gelände des Projekts. Und jetzt als Wirtschaftsvolk haben die Bienen schon angefangen Honig zu produzieren und zu lagern.

Wir müssen jetzt vorsichtig sein und dafür Sorge tragen, dass das Volk an ihrem neuen Platz geschützt ist und sich wohlfühlt.

Das ist für uns auch neu und wir freuen uns darauf.

Demnächst fangen unsere ehrenamtlichen Imkern mit dem Imkerkurs an. (Leider verschoben wg. Corona)

Wir Berichten!





12. Mai 2021

HIPPY und Opstapje mit neuen Zielgruppen

Seit dem 01.08.2020 sind wir vom Jugendamt Friedrichshain-Kreuzberg mit der Umsetzung des Projekts „Aufsuchende Familienbildungsarbeit mit den Programmen HIPPY und Opstapje“ beauftragt. Die Finanzierung wird über die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie im Rahmen des so genannten Flexibudgets sichergestellt.

Teilnehmen können Familien, die im Bezirk-Friedrichshain-Kreuzberg wohnen und Kinder im Alter von 0,5 bis 6 Jahren haben. Mit unseren Programmen unterstützen wir gerne Familien, die sich in herausfordernden Lebenssituationen befinden, z.B. ohne Kitaplatz sind, alleinerziehend, Familien in Gemeinschaftsunterkünften oder auch Familien, die Fragen rund um die Erziehung ihrer Kinder haben, sich Unterstützung und auch Anregung wünschen und den Austausch mit anderen Eltern wünschen. Die Teilnahme am Programm ist kostenlos.

Ausführliche Informationen zu HIPPY und Opstapje finden Sie [hier](#).

Haben Sie weitere Fragen an uns?

Wir freuen uns über ihre Kontaktaufnahme und stehen Ihnen gerne für weiterführende Informationen zur Verfügung.

Heidi Dreiboldz
h.dreiboldz@awo-spree-wuhle.de
Tel.: 030 695 356 29



01. Mai 2021

Sie haben Post

Alles online, alles digital? Die Musikpädagogin Eva Kramer schenkte uns vor kurzem einige CDs mit arabischen, türkischen und deutschen Liedern. Sie hatte die Lieder selbst aufgenommen und für die Arbeit mit geflüchteten Familien genutzt. Sie gab vor der Pandemie Musikunterricht in Kinderläden und interkulturelle Konzerte. Wir haben die CDs und Begleithefte an unsere Rucksack Kitas geschickt, damit sie sie in Morgenkreisen, zu Bewegungsübungen oder in Musikstunden nutzen können. Eine kleine Kostprobe, wie die CDs klingen findet ihr hier:

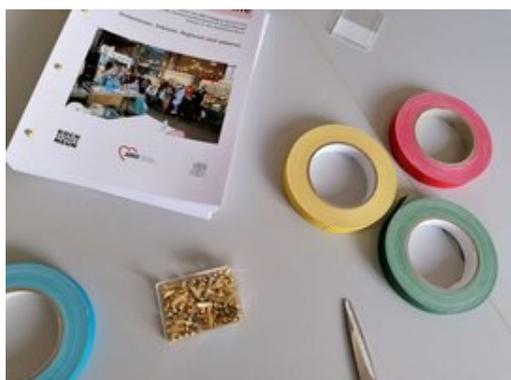
[Fufu-Musikverlag](#) | [Fufu Musikverlag](#) | [Kostenlos hören auf SoundCloud](#)



29. April 2021

Das Begegnungskochbuch macht sich auf den Weg

Wie schön ist es einmal etwas anderes im Briefkasten zu finden als Rechnungen und Werbung? Wir haben zum vorläufigen Abschluss der Begegnungsküche ein Kochbuch entwickelt. Jetzt ist es frisch gebunden auf dem Weg in die Briefkästen der Teilnehmer*innen. Wollt ihr wissen, was wir so gekocht haben?



Related Files

- Kochbuch_Markthalle_Neun.pdf | 2 MB

Rückblick auf die Internationalen Wochen gegen Rassismus

Die internationalen Wochen gegen Rassismus sind vorbei, aber das Thema bleibt. In Nachrichten aus dem In- und Ausland, aber auch in alltäglichen Situationen. Die täglichen Mikroaggressionen, die einige Mitbürger*innen von uns regelmäßig erleben müssen, können zu Traumatisierungen führen. Wir müssen uns alle gemeinsam jeden Tag dem Kampf gegen Rassismus stellen. Lasst uns die Welt zu einem besseren Ort machen. Gemeinsam. Inklusiv. Vielfältig.

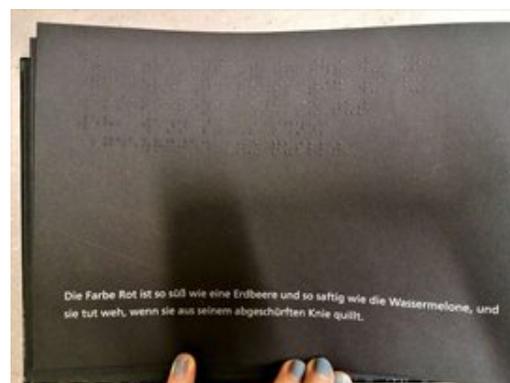


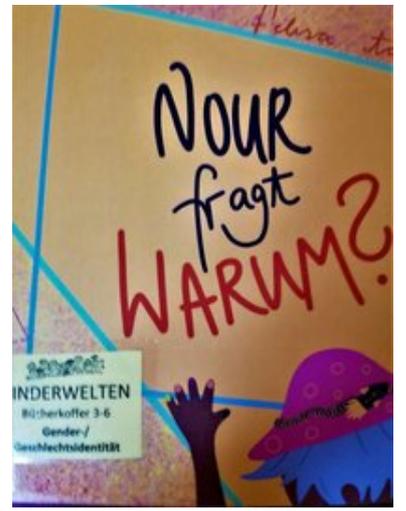
20. April 2021

Noch mehr Bücher

Eine Kita aus dem Rucksack Programm hat uns auf ein Angebot der ista aufmerksam gemacht. Kitas und Grundschulen können vier verschiedene Bücherkoffer ausleihen. [Kinderbücher-Koffer zur Ausleihe – Institut für den Situationsansatz](#) Wir wollten schauen, was für Bücher sich so in den Koffern entdecken lassen und waren begeistert. Die Bücher sind thematisch sortiert und haben Anregungen für die sozialpädagogischen Fachkräfte. Auch in den Kinderbibliotheken Friedrichshain-Kreuzberg lassen sich für Schulklassen und Kitagruppen Medienkisten zusammenstellen.

Wir haben viele wunderbare Geschichten entdeckt und Inspiration für die Auseinandersetzung mit verschiedenen, kindlichen Lebenswirklichkeiten bekommen. Ein paar Bücher haben wir sogar nachgekauft, sie waren einfach zu gut!





19. April 2021

Kooperation bereichert

Unsere Rucksack Kitas fragen öfter, ob wir zu diesem oder jenem Thema Unterlagen oder Kinderbücher haben. Vor kurzem wurden wir gefragt, ob wir Material zu dem Thema „Tod und Trauer“ haben. Da stellten wir fest, dass wir zwar schöne Medien haben, um über Gefühle mit Kindern zu sprechen, aber zu diesem wichtigen Thema keine Materialien in unseren Schränken fanden. Daher haben wir das umgehend geändert und ein paar wunderbare Kinderbücher gekauft. Mein Tipp: „Der Junge und der Gorilla“, das Buch eignet sich auch für Ältere mit dem Thema „Trauer“ umzugehen.



19. April 2021

Keine Spinne Widerlich - Was denkt ihr?

Will sie alle acht Füße desinfizieren? Weiß sie nicht, dass man Desinfektionsmittel nicht trinken kann?
Unseren Morgen hat die Gute auf jeden Fall sehr erheitert.



16. April 2021

Ramadan Karim – Happy Bayram - Alles Gute zum Ramadan

Auch in unserem Sprungbrett-Projekt in der Gemeinschaftsunterkunft Wollenberger Straße (LaG) hat der Ramadan begonnen und gemeinsam mit den Eltern und Kindern – wenn auch unter erschwerten Pandemiebedingungen, entstehen schöne Dinge, die den Alltag etwas bunter machen und für gute Laune sorgen. Unter anderem dieser wunderschöne Wandkalender für die Kinder.

Vielen Dank an unsere Kolleg*innen vor Ort für Ihren unermüdlichen Einsatz. Bleibt gesund!



15. April 2021

Frisch aufpoliert

Unsere Räume sind aktuell nicht so voller persönlichen Begegnungen, wie wir es jahrelang gewohnt waren. Dafür glänzen sie wieder schick.

Auch im Garten steht ein großer Pavillon, ihr merkt, wir bereiten schon einmal alles vor für ein Wiedersehen vor.



15. April 2021

Begegnungszentrum: FFP2- und KN95-Masken-Abholstation

Was?

FFP2- und KN95-Masken (fürs Tragen u.a. im öffentlichen Nahverkehr, Arztpraxen, im Einzelhandel, in kulturellen Einrichtungen, ...) Wir verteilen die seit dem 01.04.2021 vom Berliner Senat zur Verfügung gestellten Schutzmasken **an Bedarfsberechtigte in Friedrichshain-Kreuzberg**.

Wo?

14 Abholstationen in Friedrichshain-Kreuzberg

U.a. bei uns im Begegnungszentrum oder auch hier: [Verteilung von kostenlosen FFP2 \(KN95\) Schutzmasken für Bedürftige im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg - Berlin.de](#)

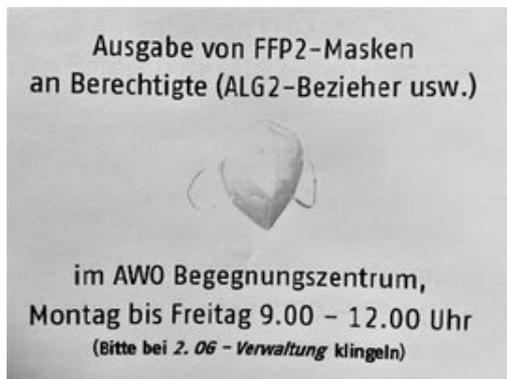
Wer?

Berechtigt sind **Empfänger*innen von ALG II**,
von **Leistungen der Grundsicherung**,
der **Hilfe zum Lebensunterhalt**,
von **Hilfen zur Pflege**,
von **Wohngeld**
sowie **Empfänger*innen von Eingliederungshilfen**.
Ebenfalls erhalten **Empfänger*innen des Kinderzuschlags**
und **von BAföG** kostenlos Masken.

Wie?

Die Ausgabe der Masken ist auf **fünf Stück pro Berechtigten** beschränkt, für die der private Kauf solcher Masken eine besondere Härte bedeutet.

Zur Ausgabe wird ein **BerlinPass** oder ein **aktueller Leistungsbescheid** benötigt.



Die Begegnungsküche lässt grüßen...

Die Begegnungsküche hat uns wunderbare Begegnungen ermöglicht. Besucher*innen und Kolleg*innen des AWO Begegnungszentrums und Bewohner*innen aus der Zeughofstraße kamen in Kontakt mit anderen Ehrenamtlichen und Gruppenmitgliedern. Die Begegnungsküche fand fünfmal statt, persönlich und digital. Aus diesen fünf köstlichen Abenden ist ein Kochbuch entstanden, vielleicht möchtet ihr zu Hause ein paar Rezepte ausprobieren?



März 2021

Webinar Berliner Krebsgesellschaft

die **Berliner Krebsgesellschaft** (BKG) bietet in der Versorgungslandschaft Berlins ab sofort ein neues Beratungsangebot in türkischer Sprache an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Betroffene und Angehörige mit oder nach einer Krebserkrankung.

Wir möchten Ihnen das Beratungsangebot, das neue Team und die neue Außenstelle in Kreuzberg gerne persönlich in einem kurzen Webinar vorstellen:

Zeit: Donnerstag, 25. März 2021, 13.00 bis 13.30 Uhr

Ort: Online auf der Plattform ZOOM

<https://us02web.zoom.us/j/88089086218?pwd=cGVHU3pkajgwWUVzbjRqWUZjWVVB6QT09>

Meeting-ID: 880 8908 6218

Kenncode: 386541

Hinweise zum Datenschutz von ZOOM:

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Begrüßung: Barbara Kempf, Geschäftsführerin, Fachärztin für Hämatologie und Onkologie

Moderation: Christina Demmerle, Leiterin psychosoziale Beratung, psychologische Psychotherapeutin

Beratungsteam: Perrin Akcinar, Diplom-Pädagogin und Birgül Taner, Diplom-Sozialpädagogin/Psychoonkologin

Unsere neuen Berater*innen möchten Ihnen Hintergründe zur Versorgungssituation von Migrant*innen im Gesundheitswesen und die Schwerpunkte unserer niederschweligen Beratung in türkischer Sprache gerne persönlich vorstellen.

Soziale Beratungsthemen:

- Antrag auf Rehabilitation
- Antrag auf Schwerbehinderung
- Existenzsicherung & Härtefondsanträge
- Unterstützung für Familien
- Entwicklung beruflicher Perspektiven und Wiedereingliederung ins Berufsleben

Psychologische Beratungsthemen:

- Entlastung in akuten Krisensituationen
- Umgang mit belastenden Gefühlen wie Angst, Niedergeschlagenheit oder Wut
- Bewältigung von Veränderungen und Konflikten in der Partnerschaft und der Familie

Einzelgespräche sind ab sofort nach vorheriger Terminvereinbarung telefonisch und nach Wunsch auch per Videositzung möglich. Die neue Außenstelle in Berlin-Kreuzberg kann coronabedingt noch nicht genutzt werden.

Erreichbarkeit für Sie und Ihre Klient*innen:

Montags bis freitags von 9.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 030 283 2400

info@berliner-krebsgesellschaft.de

In Kürze informieren wir Sie auch über die türkischsprachigen Telefonsprechzeiten.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße,
Christina Demmerle

März 2021

Internationale Wochen Gegen Rassismus

Das AWO Begegnungszentrum setzt Zeichen gegen Rassismus und Diskriminierung!

Wir zeigen Gesicht. Die Opfer von Rassismus haben unsere Solidarität sicher!

<https://team-awo.de/360-awo-begegnungszentrum-gegen-rassismus/>



März 2021

Mahnwache zur Erinnerung der Opfer rassistischer Gewalt

Wann:
am 19.03.2021 um 12 Uhr

Wo:
Frankfurter Tor



[Link zur Karte](#)

Internationalen Wochen gegen Rassismus

Die diesjährigen **Internationalen Wochen gegen Rassismus** finden vom **15. – 28. März 2021** statt.

Das Motto ist: *Solidarität. Grenzenlos.*

Auch der Beirat für Integration und Migration des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg beteiligt sich mit folgenden Aktionen um gegen Rassismus aufzustehen:

Empower Remix – künstlerische Position gegen Rassismus

Wann: 16.03.2021 um 18 Uhr Urzeit

Wo: digitale Übertragung über Youtube

Moderation:

Tessa Hart

Gäste:

Stefanie Lahya Aukongo: Poetry Slam

Zuher Jazmati und *Dominik Djialeu:* -Der Black Brown Queer Podcast

Mutlu Ergün-Hamaz: Performance

Mahnwache zur Erinnerung der Opfer rassistischer Gewalt

Wann: am 19.03.2021 um 12 Uhr

Wo: Frankfurter Tor

Rassismuserfahrene, Vertreter*innen des Beirates für Integration und Migration des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg sowie die Bezirksbürgermeisterin Monika Herrmann kommen zum Wort.

Selbstverständlich werden die aktuelle Abstands- und Hygieneregeln eingehalten.

Zitat gegen Rassismus

Informiert euch. Hinterfragt eure Vorurteile. Seid dabei.



[Link zum Kartenansicht](#)

Eine zielstrebige Praktikantin hatte einst ein paar Fragen

Im Begegnungszentrum ist aktuell noch eine Praktikantin der Sozialen Arbeit, die zur Beantwortung ihrer Forschungsfrage einen mehrsprachigen Fragebogen erstellte.

Auf die Frage, was die Familien für Ihr*e Kind*er wünschen, bekam sie rührende Antworten, wie „soziale Kontakte“ oder „dass sie immer gesund und munter sind“. Gesundheit, Erfolg und eine gute Bildung wünschen sich die Familien, „dass sie mehr erreichen können als wir“. Die Wünsche hegen wir vermutlich alle gegenüber der nachfolgenden Generation: „Frieden, Selbstliebe“ sowie ein „Leben ohne Corona“. Und wer im Berliner Stadtzentrum wohnt, wünscht seinem Kind sicher auch ein „eigenes Zimmer“. „Ich wünsche mir, dass mein Kind ein selbstbewusster Mensch ist.“

Wir schließen uns den Wünschen nach einer „entspannten Kindheit“ an. Und bedanken uns für die große Bereitschaft am Forschungsprojekt mitzuwirken!

The screenshot shows a digital form with a white background and an orange border. The question "What do you wish for your children?" is displayed at the top. Below it is a text input field labeled "Meine Antwort". At the bottom of the form, there are two buttons: "Zurück" (Back) and "Weiter" (Next).

19. Februar 2021

1 Jahr nach Hanau – kein Vergessen

Wir gedenken der Opfer rechter Gewalt



17. Februar 2021

Aktiv sein in dem „Lockdown“ – Online Aktivitäten zum Mitmachen!

Liebe Freundinnen und Freunde des AWO Begegnungszentrums,

immer noch sind Veranstaltungen, bei denen man persönlich zusammenkommt, aus Gründen des Infektionsschutzes nicht möglich. Doch es gibt Alternativen zu „analogen“ Veranstaltungen und Kursen (die wir alle sehr vermissen), von denen wir hier einige vorstellen wollen.

Katharina Ludwig, die wunderbare, kreative Leiterin unserer Schreibgruppe „Einmal um den Block“, beginnt im März mit einer weiteren Runde ihres Schreibworkshops: Vom 2. März bis zum 18. Mai können alle, die Freude am Geschichten Erfinden und Schreiben haben, sich zum Thema „Geschichten von morgen“ austauschen. Benötigt wird nur eine eMail-Anschrift; immer dienstags versorgt Katharina Ludwig die Gruppe mit neuen Anregungen zum Zuhause-Schreiben. Sobald die Hygienevorschriften es wieder zulassen, wird sich die Gruppe im Café des Begegnungszentrums treffen. Das Angebot ist kostenfrei, die Anmeldung kann bei Filiz unter 030 6953 5613 bzw. f.oencel@awo-spreewuhle.de oder bei Katharina Ludwig katharina.ludwig@gmx.net erfolgen. Weitere Infos findet Ihr im angehängten Flyer!

Wer nach Anleitung bei sportlicher Bewegung sucht, kann beim Stadtteilzentrum Familiengarten fündig werden: Montags um 18:00 Uhr wird über Zoom Afro Brazilian Dance und donnerstags um 10:00 Uhr Pilates angeboten. Die Kurse sind kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Link für die Zoomsitzung zum Anklicken sowie weitere Infos sind hier zu finden:

www.kotti-berlin.de

Übrigens lädt der Familiengarten alle Hobbykünstler*innen dazu ein, Fotos oder Videos von selbstgemalten oder selbstgebastelten Werken per mail an kunst@kottiberlin.de zu schicken, die dann auf der Webseite von Kotti e.V. veröffentlicht werden.

Hier sind schon jetzt einige schöne Beispiele zu finden: <https://kotti-berlin.de/kreativ-durch-die-coronazeit/>

Zuletzt möchten wir Euch noch ein Heft des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg, Abteilung Stadtteil- und Seniorenangebote, empfehlen, das Ihr im Anhang dieser Mail findet. In dem Heft gibt es viele Anregungen, um sich die Zeit im winterlichen Lockdown zu vertreiben, z.B. mit Rezepten zum Nachkochen, Rätseln, Quizfragen und kleinen Geschichten. Viel Vergnügen damit!

Wir freuen uns immer, von Euch zu hören, und wünschen Euch von Herzen alles Gute und viel Gesundheit -
Eure Filiz und Susanne



Related Files

- Flyer_Koop_AWO_Schreibgruppe_I.pdf | 228 KB
- Januar-2021.pdf | 3 MB

16. Februar 2021

„Tomorrow is another day“ – Geschichte von Morgen

Die Begegnungszentrum inklusive Schreibgruppe „Einmal um den Block“ startet ihre nächste on-line Aktivitäten!
Alle sind willkommen – mit oder ohne Erfahrung!



Related Files

- [Flyer_Koop_AWO_Schreibgruppe_I.pdf](#) | 234 KB



Begegnungszentrum
Arbeiterwohlfahrt

Bezirksamt
Friedrichshain-Kreuzberg
Stadtteil- und Seniorenangebote



Gemeinsam das Alter (er)leben

Anfänger*innen willkommen!

Hoş geldiniz! Bienvenido! Welcome! أهلا وسهلا

EINMAL UM DEN BLOCK

„Tomorrow is another day“ - Geschichten von morgen

Online-Angebot der offenen Schreibgruppe

02. März bis 18. Mai 2021

In der offenen Schreibgruppe tauschen wir diesen Frühling Geschichten, die uns vom Morgen erzählen. Von Menschen, die von heute auf morgen alles anders machen. Von Zeitreisenden und ihrer Ankunft in Berlin. Von Kindheitsträumen früher und heute. Schritt für Schritt entstehen die kleinen Texte. Wir freuen uns, was uns einfällt und lassen uns überraschen von der eigenen Phantasie.

Immer am Dienstag um 11 Uhr kommen neue Anregungen zum Zuhause-Schreiben. Über E-Mail tauschen wir die Beiträge aus. Dabei sind verschiedene Formate möglich: mit der Hand geschrieben und fotografiert, als Text- oder auch als Audiodatei. Online kann auch eine Gemeinschaftsgeschichte entstehen.

Leitung: Katharina Ludwig

Melden Sie sich gerne bei Fragen rund um die Teilnahme!

Das Angebot ist kostenfrei.

Kontakt / Anmeldung

Katharina Ludwig ✉ katharina.ludwig@gmx.net

Filiz Öncel ☎ 030 69 53 56-13, ✉ f.oencel@awo-spree-wuhle.de

Corona Update: Sobald es die Hygienevorschriften zulassen, wird die Schreibgruppe wieder als Präsenzworkshop angeboten. Veranstaltungsort ist dann das AWO Begegnungszentrum Café, Adalbertstr. 23a, 10997 Berlin (barrierefrei).

15. Februar 2021

Eine zielstrebige Praktikantin bekommt Antworten

Unsere zielstrebige Kolleg*in erhielt zahlreiche Antworten auf Ihren Fragebogen. Sie fragte die Familien:

„Was sie sich jetzt wünschen“?

Viele der Teilnehmenden antworten, dass sie sich „Zeit zum Atmen“, neue Perspektiven im Beruf, dem home schooling, der Kinderbetreuungs- oder Wohnsituation oder der Ausbildung wünschen. In den Wünschen nach einem „normalen Leben“, „Information“ oder „Gesundheit“ finden wir uns wohl alle wieder.



The image shows a screenshot of a French online questionnaire. At the top, there is an illustration of a bookshelf with several books. Below the illustration, the text reads: "Questionnaire en ligne pour les parents d'enfants de 0 à 6 ans". Underneath this, there is a section titled "Pour toi aujourd'hui" (For you today) with the question "Que souhaites-tu avoir dans ta vie aujourd'hui ?" (What do you want to have in your life today?). Below the question, there is a text input field labeled "Ma réponse" (My answer).

07. Februar 2021

Das Sprungbrett –Angebot in der GU Wollenbergerstraße in Lichtenberg wird fortgesetzt

Auch im Jahr 2021 können wir unsere Angebote für Familien im Rahmen unseres Sprungbrett-Angebots in der GU Wollenbergerstraße in Lichtenberg (Ortsteil Hohenschönhausen) fortsetzen. Das freut uns und die Familien sehr. Insbesondere in Zeiten der Pandemie waren und sind die Kolleg*innen für die Eltern und die Kinder eine wichtige Stütze. Sie sind vor Ort, einzelne Familien können den großen Raum und die Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten nutzen. Es gibt Beratungen am Fenster, eine Buch- und Spielausleihe, Spaziergänge und Materialien zum Spielen und Basteln für Zuhause.

Nach wie vor sind wir bemüht, Kitaplätze zu finden, Familien beim Übergang gut zu begleiten und zu beraten. Und alle hoffen auf den Frühling, um das Außengelände wieder nutzen zu können!



07. Februar 2021

Neues Bastelmaterial für die Rucksack Gruppen

Draußen, im Grünen, in kleineren Gruppen, ..., aber in einigen Wochen sehen wir uns im Rucksack wieder persönlich. In der freudigen Erwartung haben wir unsere Bastelmaterialien in jeder der zwölf Kitas aufgestockt. Wir blicken voller Freude dem Austausch, den persönlichen Gesprächen und der ein oder anderen kreativen Idee entgegen.



07. Februar 2021

Eine Praktikantin und ihre Frage

Im Begegnungszentrum ist seit Mitte September 2020 eine engagierte Praktikantin. Sie studiert Soziale Arbeit. Für Ihr Studium schreibt sie gleich zwei Forschungsarbeiten in unserem Begegnungszentrum und hat dazu u.a. einen Fragebogen erstellt. Er liegt in Türkisch, Englisch, Französisch und Deutsch vor.

Es geht um die Erreichbarkeit der Familien mit Migrationshintergrund in Kreuzberg während der Pandemie. Wir sind gespannt auf ihre Ergebnisse und Anregungen.



01. Februar 2021

Mitte: HIPPY und Opstapje werden auch in 2021 fortgesetzt

Im Bezirk Mitte können Dank einer Finanzierung durch die Deutsche Postcode Lotterie bis zu 12 Familien an den Familienbildungsprogrammen Opstapje und HIPPY teilnehmen. Im Projekt „Die Eltern machen den Unterschied“ können wir im Rahmen der Finanzierung zusätzlich auch Tablets anschaffen, die wir den am Programm teilnehmenden Familien leihweise zur Verfügung stellen. Mit den Tablets möchten wir in Zeiten der Pandemie gewährleisten, dass wir den Kontakt zu den Familien trotzdem aufrechterhalten können und gehen hier gemeinsam digitale neue Wege: Einzelgespräche, Dialogrunden mit anderen Eltern zu relevanten Themen und die Weiterleitung von Informationen und Materialien rund um die (früh-) kindliche Entwicklung. Ob uns das gelingt? Wir wissen es selbst auch noch nicht so ganz genau! Aber es ist auf jeden Fall einen Versuch wert und wir freuen uns sehr darauf.

Rückfragen zum Projekt beantworten Ihnen und Euch gerne Christiane Börühan und Havva Aslandağ unter c.boeruehan@awo-spree-wuhle.de oder 030.695 35 623.



29. Januar 2021

Nähe und Distanz

Im Begegnungszentrum arbeiten viele erfahrene Sozialarbeiter*innen und Sozialpädagog*innen. In unserem Studium oder unseren Ausbildungen zu Erzieher*innen lernten wir, wie wichtig es ist Nähe und Bindungen zu unseren Kund*innen aufzubauen. Wir lernten auch, dass es wichtig ist eine gewisse professionelle Distanz zu halten. Nie hätten wir erwartet jemals einer solchen Distanz, wie sie unter hygienischen Gesichtspunkten notwendig ist, in unserem beruflichen Alltag zu begegnen.

Mit kreativen Ideen lassen sich solche Hürden nehmen! Daher entstanden im Jahr 2020 für individuelle Grüße, individuelle Karten. Jede Karte bildet eine andere Geschichte ab. Jede Karte öffnet eine Pforte zu einem neuen Universum. erinnert euch die bunte Vielfalt an etwas?



27. Januar 2021

Im Rucksack dreht sich die Jahresuhr weiter

Es verwundert nicht. Auch die Rucksack Familien besuchen seit einigen Wochen gar nicht oder nur vereinzelt ihre Kitas. Das ist ungewohnt für die Familien und für das Rucksack Programm. Doch in den letzten Lockdown-Phasen lernten wir mit solchen Situationen umzugehen. Daher bemühen wir erprobte Wege. Wir halten telefonisch Kontakt, bringen Rucksack-Material in die Briefkästen der Familien und sehen, wie sich die Materialien zu „Familie“, „Essen und Trinken“ oder „Jahreszeiten-mit allen Sinnen erleben“ mit Farbe füllen.





26. Januar 2021

AWO Begegnungszentrum hilft!

Berlin verteilt OP Masken an berechtigten. Das AWO Begegnungszentrum ist einer der Verteilungsstellen im Stadtteil Kreuzberg.
https://www.berlin_verteilt_masken

Schon heute um 9:00 kamen die ersten Interessenten, da verschiedene Zeitungen über die Verteilung berichtet hat.

